

ZT SERVICE

Immer satt zu sein ist nicht selbstverständlich

Henry Schein Dental Depot übernimmt langfristiges soziales Engagement und finanziert für ein Jahr die Personalkosten des Kochs und Ernährungsberaters im Duisburger Kinder- und Jugendtisch e.V. Immersatt.

Bei Immersatt ist immer was los. Kein Wunder, bis zu 50 Kinder gehen hier täglich ein und aus. Sie kommen zur Mittagszeit und bleiben bis zum

wurden möglich, weil Immersatt ihn fest anstellen konnte. Henry Schein Dental Depot übernimmt ein Jahr lang die Personalkosten. Denn Im-

und 16 Jahren ergibt ein buntes Bild. Doch was auf den ersten Blick wirkt wie eine ganz normale Kinderbetreuung, ist in Wirklichkeit viel mehr. Denn eine Gemeinsamkeit haben diese Kinder, die sie von anderen Kindern ihres Alters unterscheidet und sehr schnell ausgrenzt: Sie leben unter der Armutsgrenze. Der Kinder- und Jugendtisch e.V. Immersatt betreut die Kinder vor Ort und liefert mehrere hundert Mahlzeiten täglich an weitere 24 Kinder- und Jugendeinrichtungen in Duisburg. Er organisiert sich mit ehrenamtlichen Helfern, finanziert sich über Spenden.

„Kein Cent kommt aus öffentlichen Geldern. Dieses Geld würde dann nur woanders fehlen“, betont Peter Klein, Geschäftsführer von Immersatt. Über einen ortsansässigen Zahnarzt nahm Henry Schein Dental Depot Kontakt mit Immersatt auf. Peter Klein ist begeistert: „Das Socialsponsoring von Henry Schein ist vorbildlich. Einen Kühl-

schränk oder einen Herd bekommen wir schnell mal hingestellt, aber Personalkosten sind etwas anderes. Die meisten Unternehmen schrecken vor einem langfristigen Engagement zurück. Wir brauchen noch mehr davon!“

Das vielschichtige Anliegen der Einrichtung macht Immersatt zu einem bundesweit einmaligen Projekt. „Wir leben nicht, um zu essen, wir essen, um zu leben“, erkannte schon Sokrates. Die Philosophie bei Immersatt lautet: Kinder brauchen eine gesunde Ernährung, um leistungsfähig zu sein und um Zutrauen in die eigenen Fähigkeiten zu gewinnen. Kinder brauchen Bildung und eine solide Sprachbasis, um die eigenen Fähigkeiten ausbauen zu können. Und Kinder brauchen ein Bewusstsein für ein funktionierendes Gemeinschaftssystem, um ihre Fähigkeiten in dieses System einbringen zu können. Für diese Grundlage kämpft der Kinder- und Jugendtisch e.V. seit



Koch und Küchenleiter Michael Niels im Kreise der Kinder während des Kochkurses an der Gemeinschaftsschule Lillienthalstraße in Duisburg. (Foto: Immersatt e.V.)

November 2005 mit viel Elan an. Es wird nur deutsch gesprochen, auch dies keine Selbstverständlichkeit angesichts eines Ausländeranteils von 50%. Außerdem sind neben dem kostenlosen Bildungsangebot auch kulturelle Anregungen im Programm, um die Kinder an ein künstlerisches und kulturelles Leben heranzuführen. „Das Klima in Duisburg hat sich bereits geändert“, sagt Klein. „Kinderarmut ist kein Tabuthema mehr. Aber wir müssen die Probleme auch anpacken, und zwar jetzt und nicht erst morgen.“ In Duisburg leben 17.900 Kinder un-

ter 16 Jahren unterhalb der Armutsgrenze, das entspricht mehr als 3% der Einwohner. Bundesweit betrachtet ist das sogar nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Klein: „Wir haben Anfragen aus dem gesamten Bundesgebiet nach unserem Konzept.“



Das Team von Immersatt freut sich über den Besuch von Henry Schein: (v.l.) Christian Retzlaff, Henry Schein Depot Duisburg, Liane Haselow, 1. Vorsitzende Immersatt e.V., Michael Nils, der Koch bei Immersatt, Norbert Orth, Henry Schein Präsident Zentraleuropa, und Thomas Kimmer, Direktor der Region Düsseldorf von Henry Schein.

frühen Abend, sie essen gemeinsam, manchmal kochen die Kinder auch miteinander. Der Koch, der sie darin unterrichtet, bietet auch Ernährungsberatung für Eltern an. Seit dem 1. März gibt er außerdem Kochkurse in Grundschulen. Diese Aktivitäten

mersatt hat ein besonderes Anliegen.

Bei Immersatt bekommen die Kinder mehr als eine warme Mahlzeit. Nach dem Essen werden sie bei den Hausaufgaben betreut. Die Mischung aus Kindern aller Haut- und Haarfarben zwischen sechs

ZT Adresse

Henry Schein Dental Depot GmbH
Pittlerstr. 48-50
63225 Langen
Tel.: 01801/40 00 44
Fax: 08000/40 00 44
E-Mail: info@henryschein.de
www.henryschein.de

Urkunde des Bundespräsidenten

Anfang Mai wurde steco-system-technik mit einer Urkunde des Bundespräsidenten als „Ausgewählter Ort im Land der Ideen“ ausgezeichnet.

Der innovative Hamburger Hersteller von Dentalprodukten ist einer von „365 Orte im Land der Ideen“, ausgezeich-

wig-Holstein, im Beisein von Handwerkskammerpräsident Peter Becker die Firma steco-system-technik.



Überreichung der Urkunde durch Bildungsministerin Alexandra Dinges-Dierig an Hartmut und Hjalmar Stemmann im Beisein Stefan Knolls, Deutsche Bank, (v.l.n.r.)

net von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ und ihrem Projektpartner Deutsche Bank. Schirmherr der Standortinitiative ist Bundespräsident Horst Köhler. Aus diesem Anlass veranstaltete steco-system-technik am 4.6.2007 einen Innovationstag.

Bereits vier Wochen vor der eigentlichen Veranstaltung wurde am 7.5.2007 die Ehrenurkunde des Bundespräsidenten überreicht. Im Rahmen der feierlichen Eröffnung der 12. Internationalen Zahntechniker-Lehrlingstage in der Hamburger Handwerkskammer ehrte Senatorin Alexandra Dinges-Dierig, Präses der Behörde für Bildung und Sport, zusammen mit Stefan Knoll, Geschäftsleitungsvorsitzender der Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG für die Region Hamburg/Schles-

Die Bildungsministerin ging in ihrer Rede insbesondere auf die gute duale Ausbildung im Zahntechniker-Handwerk ein und würdigte die Innovationskraft von Zahnmagnet-Erfinder Hartmut Stemmann und seinem Sohn Hjalmar Stemmann, beide Inhaber der Firma. Dabei zeichnete sie kurz den Weg nach, der vor 111 Jahren mit der Niederlassung von Hinrich Stemmann als Zahnkünstler in Hamburg begann. ZT

ZT Adresse

steco-system-technik GmbH & Co. KG
Kollastraße 6
22529 Hamburg
Tel.: 0 40/55 77 81-0
Fax: 0 40/55 77 81-99
E-Mail: info@steco.de
www.steco.de

„Modellherstellung von ihrer schönsten Seite!“

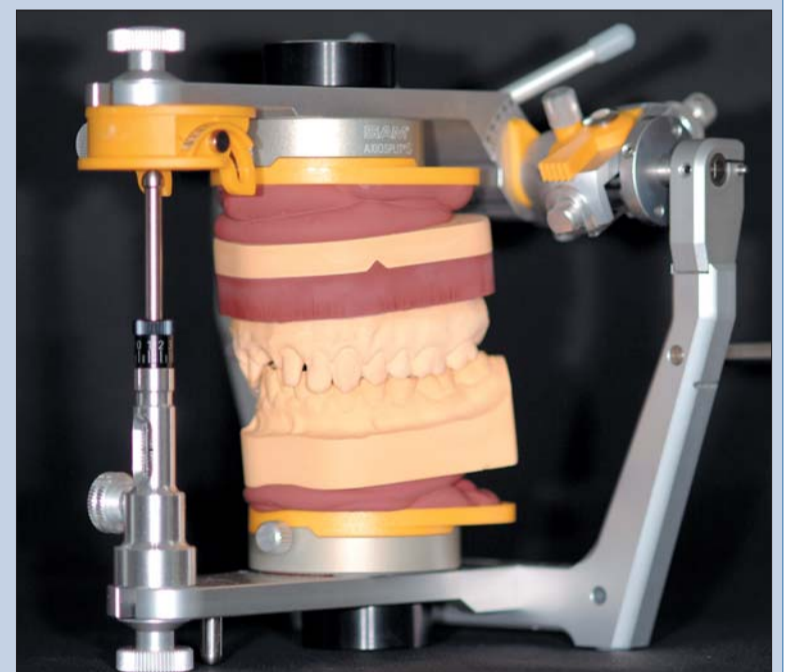
Bei der Herstellung von Zahnersatz jeglicher Art nimmt das Modell nach wie vor eine Schlüsselstellung ein. Im Rahmen ihres Schulungsangebotes greift die dentona AG diese Thematik in besonderer Weise auf.

Durchgeführt vom Leiter der dentona-Anwendungstechnik, dem bekannten Referenten und Fachbuchautor ZTM Martin Kuske aus Remscheid, bietet dentona deutschlandweit und in den eigenen Schulungsräumen am Hauptsitz der Gesellschaft in Dortmund den Fortbildungskurs „Modellherstellung von ihrer schönsten Seite!“ an.

Zu Beginn der Tagesveranstaltung werden wichtige, materialkundliche Grundlagen zum Thema Dentalgips und Abformmassen aufgearbeitet, um dann sehr ausführlich auf die praktische Umsetzung der Modellherstellung „Pindex“ einzugehen. Tipps und Tricks, wie man in der täg-

lichen Praxis nicht nur 08/15-Modelle „baut“, sondern ohne größeren Zeitaufwand optisch und funktionell schöne Modelle herstellen kann, zeigt ZTM Martin Kuske in seiner bekannt kompetenten und amüsanten Art. Mit den speziell aufeinander abgestimmten Materialien der dentona AG gelingt dem Kursteilnehmer ohne Mühe ein Sägeschnittmodell, das jeden Behandler begeistert und den Kurs zu einem besonderen Erlebnis machen wird.

Da sich jeder Zahntechniker zwangsläufig mit der Modellherstellung beschäftigt, wendet sich



OK-Sägeschnittmodell und Gegenkiefer fertig einmontiert.



Die fertige Segmentsituation – ein Modell, wie es jeden Behandler begeistern wird.

der Kurs nicht an eine kleine Gruppe von Spezialisten, sondern an den zahntechnischen Berufsstand insgesamt. Auch der Zahnarzt kann erfahren, wie viel Kenntnis, Aufwand und Liebe zum Detail erforderlich sind, um etwas scheinbar so Einfaches wie ein Modell herzustellen. Es geht nicht um etwas Einfaches, es geht um Präzisionsmodelle, die genau denselben Stellenwert haben sollten, wie die vom Zahnarzt erstellte Abformung. Der Kurs vermittelt Wissen aus der Praxis und wendet sich an den Berufspraktiker.

Er liegt damit voll im Trend der Zeit!

Zusätzlich bietet dentona ein Poster im Format A1 als Lehrmittel für die Arbeitsvorbereitung. Die Kurstermine und -standorte können bei der dentona AG in Dortmund unter der Rufnummer 01805/3 36 86 62 erfragt oder im Internet unter www.dentona.de angeschaut werden. ZT

ZT Adresse

dentona AG
Otto-Hahn-Str. 27
44227 Dortmund
Tel.: 02 31/55 56-0
Fax: 02 31/55 56-30
E-Mail: mailbox@dentona.de
www.dentona.com